

Ziele für die Kinder- und Jugendrehabilitation von kokon Bad Erlach

Nachstehend findet sich eine Auflistung von möglichen Reha-Zielen für den Aufenthalt in der Reha Bad Erlach für Kinder und Jugendliche mit den Schwerpunkten mobilisierende Reha und Mental Health. Diese wurde in Anlehnung an die ICF-CY beispielhaft formuliert und sollen als Überblick dienen. Sie sind als Beispiele zu sehen und ohne Anspruch auf Vollständigkeit.

Steigerung der Gesundheitskompetenz

- Der/die Jugendliche und die Eltern wissen über Ihre Erkrankung/Beeinträchtigung und mögliche wirksame Behandlungsoptionen und Fördermöglichkeiten Bescheid. (d132 Informationen erwerben, d570 auf seine Gesundheit achten)
- Das Kind erfährt von den Eltern Unterstützung bei einer ausgewogenen und gesundheitsförderlichen Freizeitgestaltung. (d132 Informationen erwerben, d570 auf seine Gesundheit achten, d920 Erholung und Freizeit)
- Die Eltern weisen eine höhere Kompetenz in Hinblick auf Pflege, Lagerung, Prophylaxe Ihres Kindes auf. (d160 Aufmerksamkeit fokussieren, d155 sich Fertigkeiten aneignen, d570 auf seine Gesundheit achten, d230 die tägliche Routine durchführen)

Teilhabe in Kindergarten, Schule, Beruf und Freizeit ermöglichen

- Das Kind entwickelt eigene Spielideen und bezieht dabei andere Kinder in das Spiel mit ein. (d880 sich mit Spielen beschäftigen, d750 informelle soziale Beziehungen)
- Das Kind bzw. der/die Jugendliche befolgt Arbeitsaufträge und Aufforderungen der/des Pädagogin/en und beteiligt sich angemessen am Unterricht. (d250 sein Verhalten steuern, d350 Konversation, d720 komplexe interpersonelle Interaktionen, d820 Schulbildung)
- Der/die Jugendliche hat Ideen zur Verwirklichung eines realistischen Berufswunsches und entwickelt dahingehend erste Handlungsschritte. (d8250 Eintreten in ein Programm der Berufsausbildung oder seine Stufen, d840 Vorbereitung auf Erwerbstätigkeit)
- Der junge Mensch kann Freundschaften schließen, um gemeinsam mit ihnen die Freizeit zu verbringen. (d750 informelle soziale Beziehungen, d920 Erholung und Freizeit)

Finden und Anwenden von Strategien in herausfordernden Situationen im Alltag

- Die Eltern nehmen die kindlichen/jugendlichen Bedürfnisse wahr und finden gemeinsam eine geeignete und angemessene Lösung für das vorliegende Problem. (d175 Probleme lösen, d710 elementare interpersonelle Aktivitäten, d760 Familienbeziehungen)
- Das Kind entwickelt/lernt eine zielführende Strategie und kann diese für eine konkrete Alltagshandlung einsetzen. (d155 sich Fertigkeiten aneignen, d175 Probleme lösen, d210 eine Einzelaufgabe)

übernehmen, d220 Mehrfachaufgaben übernehmen)

- Die/der Jugendliche kann seine Emotionen regulieren, um eine Alltagssituation angemessen zu bewältigen.
(d175 Probleme lösen, d240 mit Stress und anderen psychischen Anforderungen umgehen, d250 sein Verhalten steuern, d720 komplexe interpersonelle Interaktionen)

Steigerung der Selbstständigkeit und Unabhängigkeit (d230 Die tägliche Routine durchführen)

- Der junge Mensch führt seine Morgenroutine, den Toilettengang, sich anziehen, Zähneputzen und sich waschen selbstständig durch.
(d510 sich waschen, d520 Seine Körperteile pflegen, d530 Toilette benutzen, d540 Sich kleiden)
- Die/der Jugendliche kauft Lebensmittel im Supermarkt ein, bereitet sich damit ein Abendbrot zu und isst dieses.
(d630 Mahlzeiten vorbereiten, d550 Essen, d620 Waren und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs beschaffen)
- Die/der Jugendliche benutzt Haushaltsgeräte, um seinen Wohnbereich zu säubern, entsorgt den Müll und wäscht seine Kleidung.
(d640 Hausarbeiten erledigen)

Erweiterung der Interaktions- und Kommunikationsfertigkeiten

- Der junge Mensch drückt durch Mimik und Gestik oder durch das Benutzen von Kommunikationsgeräte und -techniken seine Bedürfnisse aus.
(d335 Nonverbale Mitteilungen produzieren, d360 Kommunikationsgeräte und -techniken benutzen)
- Der junge Mensch beginnt ein Gespräch mit einer zweiten Person und kann diese durch zusätzliche Gedanken, Einführung in ein neues Thema, oder durch Wiederaufnahme eines vorangegangenen Themas aufrechterhalten.
(d350 Konversation, d310 Kommunizieren als Empfänger gesprochener Mitteilungen; d330 Sprechen)
- Der junge Mensch baut eine Beziehung zu seinen Eltern und Geschwistern auf und kann diese aufrechterhalten.
(d760 Familienbeziehungen)

Erweiterung der Mobilität

- Der junge Mensch gelangt in eine stehende Position, kann diese halten und von der stehenden Position wieder zu einer anderen gelangen.
(d410 Eine elementare Körperposition wechseln, d415 In einer Körperposition verbleiben)
- Das Kind bzw. die/der Jugendliche kann sich mit einem Hilfsmittel sicher fortbewegen und legt konkrete Wege selbstständig zurück.
(d445 Hand- und Armgebrauch, d450 Gehen, d455 sich auf andere Weise fortbewegen, d465 sich unter Verwendung von Geräten/Ausrüstung fortbewegen)
- Der junge Mensch ergreift einen Stift und kann durch einen guten Unterarmtransport und dynamische Fingerbewegungen mit dem Stift zeichnen/schreiben.
(d440 Feinmotorischer Handgebrauch; d445 Hand- Armgebrauch)

Überwindung von Hürden und Einschränkungen durch Kompensation

- Die/der Jugendliche und deren Eltern wissen über konkrete Hilfsmittel und deren

Anwendung im Alltag Bescheid.

(d179 Wissen anwenden, d177 Entscheidungen treffen)

- Der junge Mensch kann mit Unterstützung seiner Handschiene Spiele gezielter ergreifen und loslassen.
(d4401 einen Gegenstand ergreifen, d4403 einen Gegenstand loslassen, d4452 nach etwas langem)
- Der/die Jugendliche kann sich mit dem Rollstuhl selbstständig im Haus bewegen.
(d465 sich unter Verwendung von Geräten/Ausrüstung fortbewegen, d4601 sich in anderen Gebäuden außerhalb der eigenen Wohnung umherbewegen)

Erweiterung der Kompetenzen hinsichtlich des Findens für Lösungen von Problemen im Alltag

- Die/der Jugendliche kann erlernte Strategien im Alltag auf neue Probleme übertragen, um diese bewältigen zu können.
(d155 sich Fertigkeiten aneignen, d175 Probleme lösen, d210 eine Einzelaufgabe übernehmen, d220 Mehrfachaufgaben übernehmen)
- Die/der Jugendliche und die Eltern wissen, an welche Organisationen sie sich bei Problemen wenden können.
(d175 Probleme lösen, d2400 mit Verantwortung umgehen, d2402 mit Krisensituationen umgehen)

Ausbau der individuellen Stärken und Ressourcen

- Die Eltern erkennen die individuellen Ressourcen ihres Kindes und geben ihrem Kind gezielt positives Feedback.
(d7600 Eltern-Kind-Beziehung, d330 Sprechen)
- Das Kind erzählt stolz, was es heute gemacht hat.
(d2303 das eigene Aktivitätsniveau handhaben, d179 Wissen anwenden)
- Die/der Jugendliche erlangt mehr Selbstbewusstsein, wodurch er offener auf seine Mitmenschen zugehen kann.
(d730 mit Fremden umgehen, d7200 Beziehungen eingehen, b2166 Selbstvertrauen)